

Versammlungsprotokoll vom 17. Juni 2014

Datum und Zeit: Dienstag, 17. Juni 2014, 19.30 Uhr

Ort: Hof zu Wil, Blarer-Zimmer

Anwesend: Vorstand: Beat Steiger (Vorsitz), Doris Dietler Schuppli, Philipp Egger, Sebastian Koller (Protokoll)

Mitglieder: Isabelle Badura, Suzanne Waldvogel-Erb, Anna Koller

Rechnungsrevisor: Reto Müller

Entschuldigt: Vorstand: Silvan Gamper, Tobias Gmünder, Christiane Brockes, Florian Berlinger

Mitglieder: Cornel Egger

1. Begrüssung

Beat Steiger begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Generalversammlung 2014, mit welcher WIFONA die UNESCO-Dekade 2005-2014 offiziell abschliesst. Beat Steiger und Doris Dietler haben aus diesem Anlass ihren Rücktritt aus dem Vorstand angekündigt.

Die oben genannten Mitglieder haben sich entschuldigt. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl erübrigt sich die Wahl von Stimmzählenden.

2. Genehmigung des GV-Protokolls vom 30. April 2013

Das Protokoll ist unter <http://www.wifona.ch/ns/vereinsversammlungen.php> einsehbar. Es wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

3. Rückblick

Im ersten Teil des Rückblicks rekapituliert Beat Steiger die Vereinstätigkeiten seit der Generalversammlung 2013: Am 28. November 2013 hat anlässlich der Delegiertenversammlung der Regio Wil ein Referat zum Thema Nachhaltigkeit im Behördenumfeld stattgefunden, welches von WIFONA mitorganisiert wurde. Der aufgebaute Kontakt zur Regio Wil könnte auch als Basis für künftige Kooperationen dienen. Im Frühjahr 2014 haben an der Kantonsschule Wil vier Referate namhafter HSG-Professoren stattgefunden, wobei WIFONA jeweils einen Apéro organisiert hat.

Es konnten je 150-200 Zuhörer, darunter mehrere Kantonsschulklassen, begrüsst werden. An der Maturafeier 2013 wurde wiederum der von der Arbeitgebervereinigung gesponserte und von WIFONA mitorganisierte Sustainability Award vergeben. Die AGV hat die Finanzierung bis 2018 zugesichert. Die Jury-Sitzung 2014 hat am 12. Juni stattgefunden. Dabei wurde auch ein neues Ausschreibungsverfahren festgelegt. Nicht durchgeführt werden konnte der geplante Grossanlass zum Thema nachhaltige Bildungspolitik, da weder Bundesrat Johann Schneider-Ammann noch EDK-Präsident Christoph Eymann als Referenten zur Verfügung standen. Ebenso musste der Thementag an der Kantonsschule Wil abgesagt werden, da sich die vorgesehenen Unterrichtsmodule von Education21 für die Verhältnisse der Kantonsschule Wil als ungeeignet bzw. qualitativ nicht überzeugend herausstellten.

Der zweite Teil des Rückblicks ist der UNESCO-Dekade 2005-2014 gewidmet. Sämtliche Aktivitäten von WIFONA sind auf der Website dokumentiert. Beat Steiger erwähnt speziell die gute Zusammenarbeit mit der Kantonsschule Wil und die positive Aussenwirkung der Grossveranstaltungen. Er spricht allen Beteiligten einen herzlichen Dank aus: Tobias Gmünder und Christoph Bieri (Mitinitianten für den Beitritt zum Netzwerk der UNESCO-assoziierten Schulen), Philipp Egger und Karen Jent (Mitinitianten von WIFONA), Walter Akeret und Doris Dietler (Schulleitung der Kantonsschule Wil), Tobias Gmünder und Sebastian Koller (Website), Philipp Egger und Silvan Gamper (Kassiere), Reto Müller (Revisor), und ebenso allen OK- und Vorstandsmitgliedern sowie Helferinnen und Helfern.

Abschliessend bemerkt Beat Steiger, dass er den Vorstand mit einem lachenden und weinenden Auge verlässt, lachend, weil damit Raum für neue Aktivitäten geschaffen wird, weinend, weil der Einsatz für WIFONA immer sehr anregend war und viele interessante Kontakte und Einsichten ermöglichte. Er wünscht WIFONA viel Erfolg für die künftigen Aktivitäten. Der Bericht wird mit einem kräftigen Applaus verdankt.

Es folgt die Verabschiedung der zurücktretenden Vorstandsmitglieder durch Philipp Egger. Er erwähnt nochmals die wichtigsten Aktivitäten während der UNESCO-Dekade und bedankt sich bei Beat Steiger für seinen unermüdlichen Einsatz als Präsident von WIFONA. Er erwähnt auch die grosszügige Unterstützung der Kantonsschule Wil, welche WIFONA von Beginn an erfahren durfte, und bedankt sich in diesem Sinne bei Doris Dietler. Philipp Egger übereicht Beat Steiger und Doris Dietler im Namen des Vereins ein Abschiedsgeschenk.

4. Jahresrechnung 2013

In Vertretung von Silvan Gamper erläutert Philipp Egger die Jahresrechnung 2013. Es ist ein Aufwand von insgesamt CHF 300.45 für die Website, das Jubiläum der Kantonsschule Wil, die Generalversammlung sowie Porti und Bankspesen angefallen. Der Ertrag von CHF 2863.95 setzt sich aus Mitgliederbeiträgen und dem IBK-Sonderpreis zusammen. Es wurde ein Jahresgewinn von CHF 2563.50 erzielt und das Eigenkapital belief sich per 31. Dezember auf CHF 9466.35

Der Rechnungsrevisor Reto Müller attestiert dem Kassier eine tadellose Buchführung und beantragt, ihm Dank auszusprechen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Die Anträge werden einstimmig gutgeheissen.

5. Ausblick

Philipp Egger, Silvan Gamper und Sebastian Koller haben sich im April zu einer informellen Sitzung getroffen, an welcher Ideen zur künftigen Ausrichtung von WIFONA diskutiert wurden:

- Formelle Bildung für Nachhaltige Entwicklung: Projektbezogene Zusammenarbeit mit der Kantonsschule Wil, dem Berufsbildungszentrum Wil-Uzwil und Schulen der Stadt Wil
- Zusammenarbeit mit der internationalen Bodenseehochschule (akademischer Nachhaltigkeitsdiskurs) oder der internationalen Bodenseekonferenz
- Fortführung des Sustainability Award
- Zusammenarbeit mit der Regio Wil

Die Formulierung einer konkreten Zukunftsstrategie obliegt dem künftigen Vorstand.

6. Wahlen

Als Vorstandsmitglieder stehen Philipp Egger, Silvan Gamper, Christiane Brockes, Tobias Gmünder, Florian Berlinger und Sebastian Koller (alle bisher) zur Wahl.

Als Rechnungsrevisor stellt sich wiederum Reto Müller zur Verfügung.

Die Kandidierenden werden in globo und einstimmig gewählt. Gemäss Statuten konstituiert sich der Vorstand selbst. Es ist insbesondere noch nicht bekannt, wer das Präsidium übernehmen wird. Je nach künftiger Ausrichtung sollen im Verlauf des Jahres gezielt weitere Personen für die Mitarbeit im Vorstand angefragt werden.

7. Varia

Der neue Vorstand wird seine Arbeit im August aufnehmen, wenn Florian Berlinger von seiner Weltreise zurückgekehrt ist. Genaue Termine stehen noch nicht fest.

Sebastian Koller weist darauf hin, dass WIFONA wichtige Dokumente, insbesondere das Gründungsprotokoll und die Gründungsstatuten, aufbewahren muss. Beat Steiger wird nach diesen Dokumenten suchen und bei Gelegenheit sämtliche Materialien dem Vorstand übergeben.

Beat Steiger schliesst die Versammlung und gibt bekannt, dass alle Anwesenden zu einem Nachtessen auf Vereinskosten im Restaurant Freischütz eingeladen sind.

Der Vorsitzende:

Der Protokollführer:

Beat Steiger

Sebastian Koller